

Montageanleitung „Hapuflam® Brandschutzumhüllung“

Hapuflam Brandschutzumhüllung wird in verschiedenen Farben geliefert, die Farbgebung hat keinen Einfluss auf das Brandverhalten.



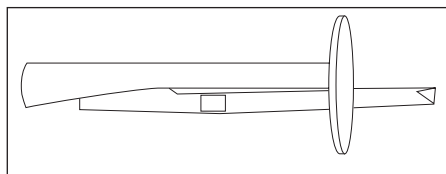
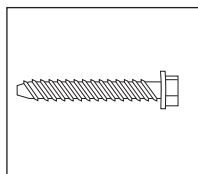
1. Bearbeitung des Brandschutzgewebes

Der Zuschnitt des Gewebes kann mittels Cuttermesser bzw. Schere durchgeführt werden.

2. Montagemittel

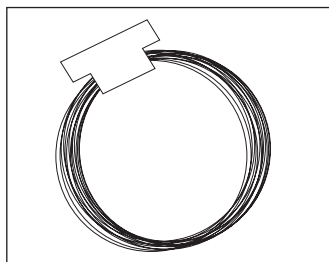
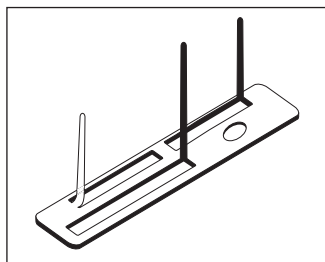
Decken und Wandbefestigung

Für die Decken- bzw. Wandbefestigung dürfen geeignete Befestigungsmittel HUS-H-Schrauben (Bild links) oder DBZ-Keilnägeln (Bild rechts) bzw. metallisches Schlauch- bzw. Lochband verwendet werden.



Verschliessen/ Verbinden der Matten

Zum Verschliessen und Verbinden der Matten werden Hapuflam Montageklammern verwendet (Artikel 8003) oder verzinkter Bindedraht.

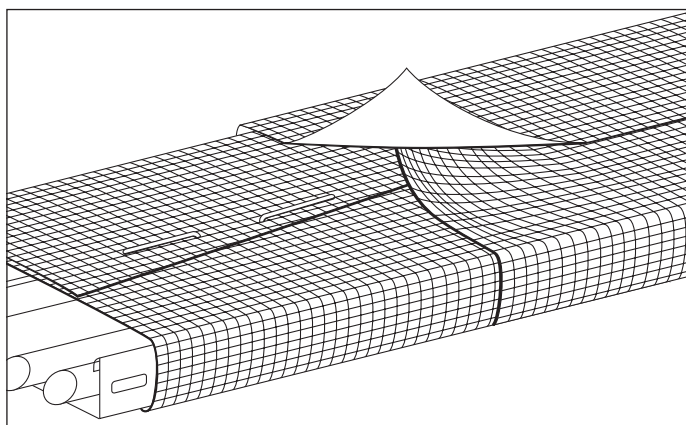


Der mittlere Steg dient zur Fixierung der Montageklammer, die zwei äußeren Stege verschliessen das Brandschutzgewebe.

Ist der Umfang der Kabeltrasse so groß, dass die Mattenlänge überschritten wird, können weitere Matten in Verlängerung mit der Montageklammer befestigt werden.

3. Überlappungen

Die Überlappungen müssen in Längs- und Querrichtung zum Anschlußgewebe ca. 4 cm betragen. Die Überlappungen dürfen keine Spalten, Lücken oder Aufklaffungen aufweisen und müssen ggf. mit verzinktem Bindedraht verschlossen werden.

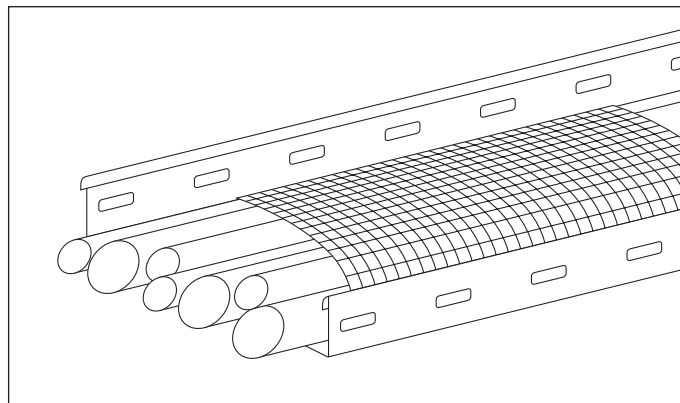


4. Umwicklungsmöglichkeiten

Die Hapuflam Brandschutzumhüllung kann in unterschiedlicher Weise zum Schutz von Kabeln eingesetzt werden.

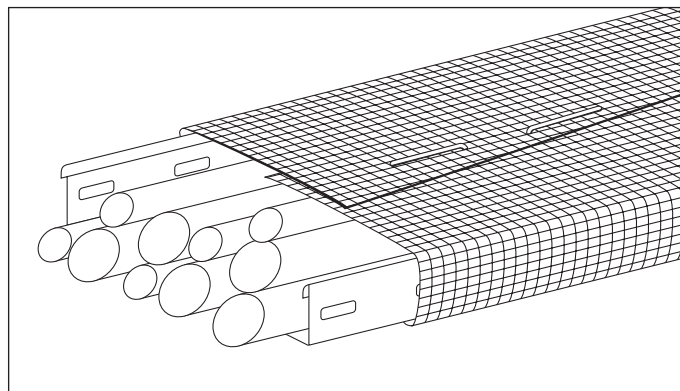
Innere Umwicklung

Bei noch zu belegenden oder gering belegten Kabeltrassen wird das Gewebe in die leere Trasse eingepaßt und dann mit Kabeln belegt.



Äußere Umwicklung

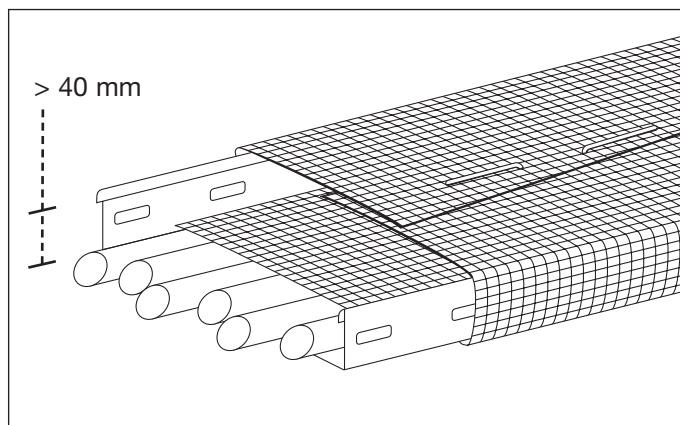
bei voll belegten Kabeltrassen



Äußere Umwicklung

bei nicht voll belegten Kabeltrassen

Ist der Hohlraum zwischen Gewebe und den Kabeln größer als 4 cm, so muß ein Gewebestreifen in die Kabeltrasse auf die Kabel eingelegt werden. Bei Nachbelegungen können die Kabel auf die Zwischenlage gelegt werden.

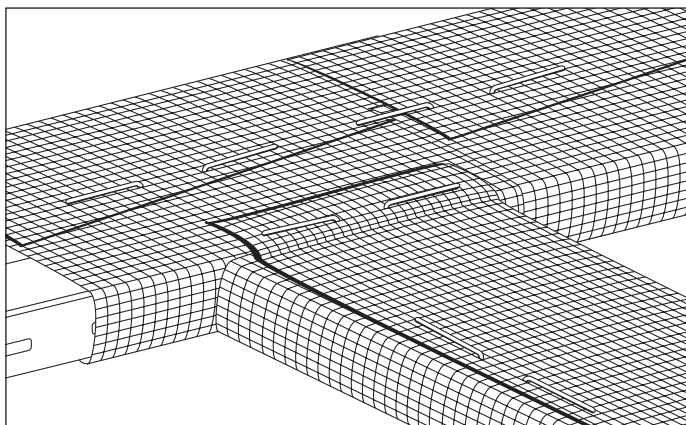
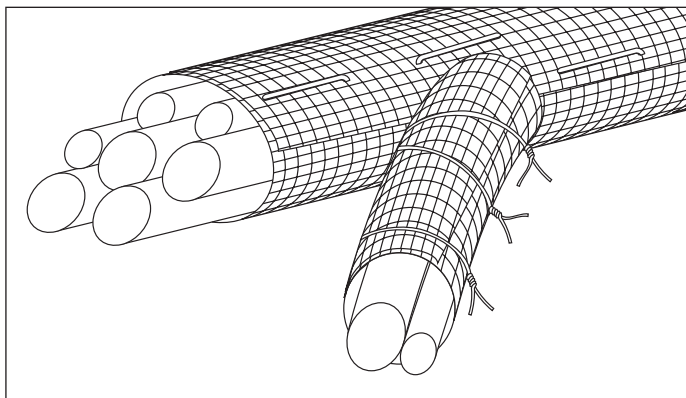


5. Kabelausgänge

Bei Kabelausgängen sind diese ebenfalls zu umwickeln. Das Gewebe ist so einzuschneiden, dass das Gewebe beigeklappt werden kann und dadurch keine Lücken in der Umhüllung verbleiben.

Das Gewebe ist mit „Hapuflam Montageklammern“ (oder verzinktem Bindedraht) so zu verklammern, dass die Umhüllung geschlossen ist.

Bei geringem Umfang empfiehlt es sich, Bindedraht einzusetzen.



6. Anbringung der Kennzeichnungsschilder

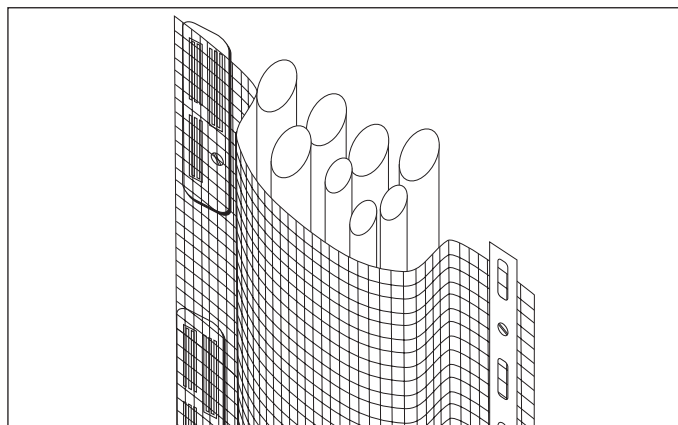
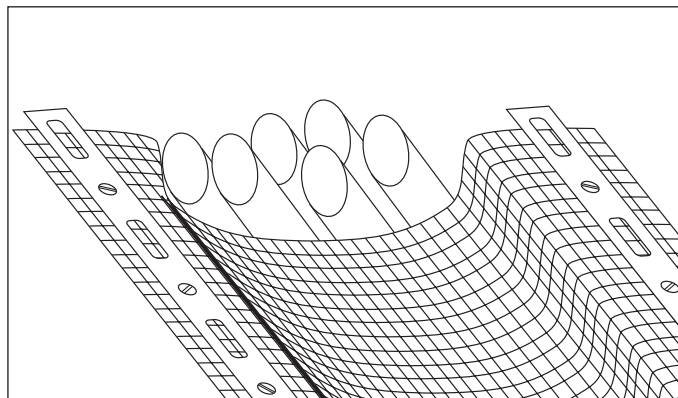
Die Schilder werden gut sichtbar im Bereich der Umhüllung angebracht.

		Hapuflam GmbH Neuweg 1-4 D-67308 Zellertal Tel.: 06355-953910 Fax: 06355-953915	
<input type="checkbox"/> Brandschutzumhüllung „Hapuflam 8002..“ nach Zul.-Nr.: Z-19.22-1798			
Monteur	Monat	Jahr	Diese Brandschutzumhüllung wurde montiert von
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Diese Brandschutzumhüllung darf nicht beschädigt werden. Bei Nachinstallation sind Beschädigungen der zuständigen Stelle mitzuteilen.			

7. Decken- und Wandmontage

Bei der Montage ist darauf zu achten, dass der Abstand von der Deckenbefestigung (Abstand der Schrauben) so gewählt wird, dass das Gewebe plan an der Decke abschließt.

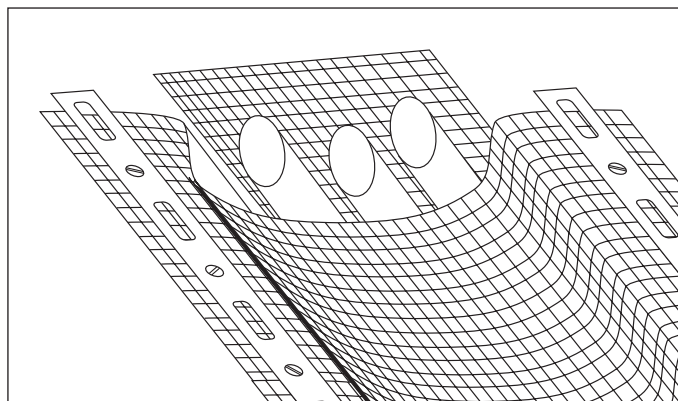
Das Brandschutzgewebe ist so zu verarbeiten, daß die Überlappung des Gewebes an Längs- und Querstößen mindestens 4 cm beträgt. Das Gewebe ist mit „Hapuflam Montageklammern“ (oder verzinktem Bindedraht) so zu verklammern, dass die Umhüllung geschlossen ist. Der Klammerabstand darf maximal 40 cm betragen.



Deckenmontage

bei einem Deckenabstand > 4 cm

Bei einem Deckenabstand, der größer als 4 cm ist, muß bei der Montage ein Gewebestreifen Hapuflam-Brandschutzgewebe mit eingelegt werden.

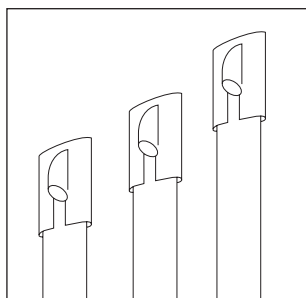


Grundsätzlich ist bei bei Kabeltrassen mit großer Breite darauf zu achten, dass der Abstand der Kabel zum Brandschutzgewebe kleiner als 4 cm ist.

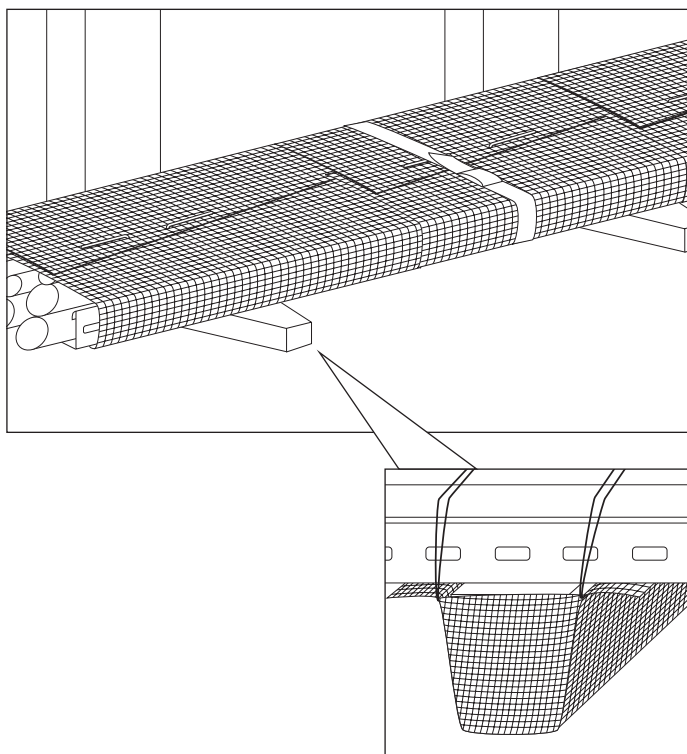
Gegebenenfalls muss das Gewebe zusätzlich, z. B. mit U-Profilen und in der Mitte unterstützt und befestigt werden.

An Abhängungen von Kabeltrassen und Wandauslegern ist das Gewebe so einzuschneiden und beizuklappen, so daß keine Lücken verbleiben.

8. Großflächige Abspannungen bei der Deckenmontage mit Trassenträgern

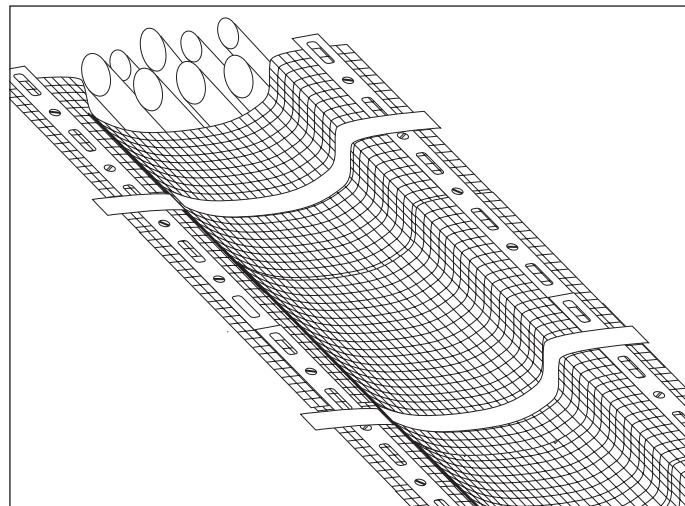


Bei großflächigen Abspannungen in Kabeltrassen, die auf Trassenträgern aufliegen, ist das Gewebe mittels Stahlbinder mit Kugelschloß zu halten, um ein Durchhängen der Trasse zu verhindern.



9. Großflächige Abspannungen bei der direkten Deckenmontage

Bei großflächigen Abspannungen ist das Gewebe mittels metallischem Lochband oder metallischen Schlauchbändern zu halten.



10. Direkte Deckenmontage mittels Sammelhalterungen

Die Kabelbündel - umhüllt mit Brandschutzgewebe - komplett in die Sammelhalterungen einlegen.

